

# Großkruter Feuerwehrynachrichten

Ausgabe Dezember 2020

## Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner von Großkrut!

Die Freiwillige Feuerwehr Großkrut bietet zum Jahreswechsel wieder den gewohnten Einblick über die Aktivitäten und Tätigkeiten des vergangenen Jahres.

Ein alter Spruch lautet: Vieles kommt anders als man denkt. Dies traf im Jahr 2020 im Besonderen zu. Vor einem Jahr haben wir eine Übersicht über die Vorhaben für das Jahr 2020, wie ua. die Florianimesse mit Frühschoppen und den FF-Heurigen, gegeben. Dann kam aber im März das für den Rest des Jahres alles bestimmende "Corona-Virus", das auch für die FF Großkrut massive Einschränkungen zur Folge hatte. So konnten wir die geplanten Veranstaltungen nicht durchführen und sämtliche Feuerwehrbewerbe wurden abgesagt. Derzeit müssen wir unsere Aktivitäten auf die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft reduzieren.

Die Einsatzzahlen im Jahr 2020 gingen dadurch leicht zurück und wir blieben von größeren Brandschadensereignissen und von Naturgewalten verschont. Aber wir hatten auch dieses Jahr wieder einen schweren Verkehrsunfall auf der B 47 Richtung Katzelsdorf zu verzeichnen.

Im abgelaufenen Jahr brachten die Feuerwehrmitglieder trotz der Corona-Beschränkungen wieder zahlreiche unbezahlte Stunden für Einsätze, Übungen, Ausbildungen, Schulungen, sonstige Tätigkeiten sowie für die Ausbildung der FF-Jugend auf.

Ich bedanke mich bei allen, die uns mit ihrer Spende oder durch ihre Mitarbeit unterstützt haben. Aufgrund der entgangenen Einnahmen durch die abgesagten Veranstaltungen waren und sind wir auf die Unterstützung durch die Bevölkerung besonders angewiesen. Die geleisteten Spenden verbleiben zur Gänze bei der FF Großkrut und werden ausschließlich zur Neuanschaffung und zur Instandhaltung der Fahrzeuge, Geräte und der persönlichen Schutzausrüstung verwendet. Ebenso bedanke ich mich bei der Gemeinde Großkrut für die finanzielle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Zuletzt gilt mein Dank auch den Mitgliedern der FF Großkrut für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft und den geleisteten Einsatz- und Arbeitsstunden.

Derzeit müssen wir zum Schutz der Gesundheit viele Einschränkungen hinnehmen. Für 2021 besteht aber die Aussicht auf eine schrittweise Rückkehr zum vorher gewohnten Alltag. Ich wünsche allen, diese Zeit ohne gesundheitliche Schäden zu überstehen und dass wir im kommenden Jahr von größeren Schadensereignissen und von schweren Unfällen verschont bleiben.

Die Feuerwehrmitglieder werden trotz dieser widrigen Umstände auch 2021 für die Bewohner entsprechend dem Motto "Retten-Bergen-Löschen-Schützen" an 365 Tagen 24 Stunden lang unentgeltlich einsatzbereit sein um im Einsatzfall Hilfe zu leisten.

Ich hoffe, dass alle ein ruhiges besinnliches Weihnachtsfest feiern durften und wünsche alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2021.

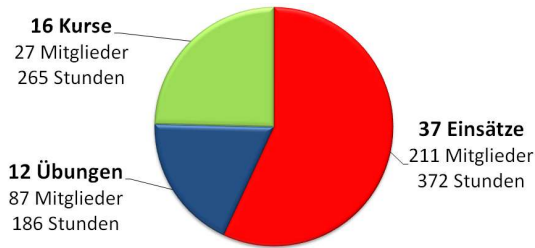
Somit verbleibe ich mit einem "Gut Wehr"

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Johann Antony'.

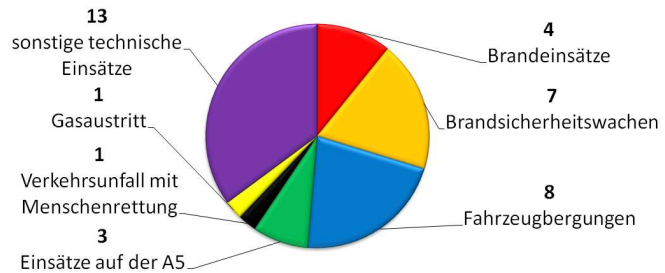
Johann Antony, OBI

## Rückblick

### Zeitstatistik



### Einsatzstatistik



Einen großen Teil ihrer Freizeit verbrachten 256 Mitglieder bei sonstigen Tätigkeiten wie z.B. bei unbedingt notwendigen Arbeiten am FF Haus und der Fahrzeuge. Dabei fielen 952 Stunden an.

In Summe können wir auf 103 Ereignisse und 1775 geleistete Stunden, welche wir freiwillig für unsere Gemeinde geleistet haben, zurückblicken.

### Bewerbe

Aufgrund der heurigen Covid-19 Situation, wurden im Jahr 2020 seitens des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes alle Bewerbe abgesagt, sodass wir an keinen, der eigentlich geplanten Bewerbe teilnehmen konnten.

### Folgende Ausbildungsmodule wurden im Jahr 2020 absolviert

Abschluss Truppmann:	PFM Flicker Fabian, PFM Weingartshofer Michael
Atemschutzgeräteträger:	FM Hermann Lukas, FM Preier Julia
Grundlagen Führung:	OFM Eisenhut Kathrin, FM Kögerler Daniel
Gruppenkommandant:	OFM Buchmann Patrick
Feuerwehrjugendbetreuer:	FM Kögerler Daniel
Verwaltungsdienst:	SB Riedl Patrick, VM Zetik Fritz-Philipp

### Folgende Mitglieder feierten runde Geburtstage

20er: FM Hermann Lukas, FM Köcher Roman, FM Kögerler Daniel, FM Preyer Marcel, SB Riedl Patrick  
30er: LM Schinhan Michael  
40er: HFM Weingartshofer Franz  
50er: LM Graf Michael  
60er: LM Müllner Helmut, HLM Ott Helmut  
80er: EOBM Antony Franz  
90er: EOBI Roller Franz

**Dazu wünschen wir nochmals alles Gute!!**

### Sterbefälle

Kameraden, die uns im Jahr 2020 für immer verlassen haben!

HFM Arthold Franz	01.04.1943 – 14.02.2020
HFM Lenger Friedrich	16.12.1938 – 29.05.2020
EOBI Roller Franz	11.04.1930 – 20.07.2020
HLM Arthold Franz	08.06.1939 – 16.09.2020

**Mögen sie in Frieden ruhen, Gut Wehr!**

### Als neue Mitglieder durften wir begrüßen

OFM Eisenhut Kathrin

PFM Weingartshofer Michael

PFM Flicker Ines und PFM Flicker Lukas wurden von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt.

***Neue Feuerwehrmitglieder sind immer herzlich willkommen – egal welchen Alters. Wenn du Interesse hast, deinen Mitmenschen zu helfen, bieten wir dir ein unverbindliches Gespräch an. Melde dich einfach bei einem Mitglied der FF Großkrut.***



## Feuerwehrjugend

Im Jahr 2020 wurden 2 unserer Mitglieder in den Aktivstand überstellt. Daher waren unsere Jugendbetreuer im Jänner in der Neuen Mittelschule Großkrut und Hausbrunn sowie in der Volksschule in Ginzersdorf unterwegs, um die Feuerwehrjugend Großkrut vorzustellen. Nach einer kurzen Vorstellung der Feuerwehr und einem kurzen Film über die Feuerwehrjugend konnten sich die Schüler selbst ein Bild über die persönliche Schutzausrüstung eines Feuerwehrmitgliedes verschaffen.



Bei unseren Besuchen in den Schulen haben wir die Kinder zu einer gemeinsamen Schnupperstunde ins Feuerwehrhaus eingeladen. Neben Spiel und Spaß wurde auch die Geschicklichkeit der Kinder und Eltern auf die Probe gestellt. So konnten die Kinder ihr Fingerspitzengefühl beim „Arbeiten“ mit dem Hydraulischen Rettungsgerät auf die Probe stellen.

Wir freuen uns sehr, durch unsere Schulbesuche und die Schnupperstunde 11 neue Mitglieder bei der Feuerwehrjugend begrüßen zu dürfen.

Auch wenn 2020 in sehr herausforderndes Jahr mit wenigen Kontaktmöglichkeiten war, haben wir es geschafft, ein paar interessante Übungen mit der Feuerwehrjugend abzuhalten. Nach einer theoretischen Ausbildung, bei welcher die Geräte der Feuerwehr den Jugendlichen gezeigt wurden, konnten sie ihr Wissen bei einer praktischen Brandübung unter Beweis stellen. Die Jugendlichen waren überrascht zu sehen, wie schnell es geht, dass ein Christbaum abbrennt oder was passiert, wenn man einen Fettbrand mit Wasser zu löschen versucht.

Im September gab es gemeinsam mit den jungen aktiven Mitgliedern eine gemeinsame Übung. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit Personen im Fahrzeug, bei welchem sich die Türen nicht mehr öffnen ließen. Die Jugendlichen konnten mit Unterstützung der Aktiven das hydraulische Rettungsgerät mit Schere, Spreizer und Stempel auch den Federkörner zum Entfernen der Scheiben ausprobieren. So wurde aus unserem Übungsauto ein Cabrio ohne Türen.



- ***Dich interessiert die Feuerwehr***
- ***Du bist zwischen 8 und 15 Jahren***
- ***Du möchtest etwas Sinnvolles in deiner Freizeit machen***
- ***Du hast Lust auf Spiel, Spaß und Action***

**Dann melde dich bei uns! Deine Ansprechpartner sind entweder unser Kommando oder wir Jugendbetreuer. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Kameradinnen und Kameraden bei der Feuerwehrjugend.**

### Gemeinsam Sicher Feuerwehr

Aufgrund der Zusammenarbeit „GEMEINSAM SICHER FEUERWEHR“ sollen die Schüler der 3. und 4. Klasse Volksschule einen Einblick in den Brand- und Katastrophenschutz erhalten. Im Zuge dieses Unterrichtes wollten wir im Juni 2020 die Schüler der Volksschule Großkrut im FF-Haus begrüßen. Dieser Termin kam ebenfalls auf Grund der Covid-19 Situation nicht zustande. Wir sind aber bemüht diesen Termin ehestmöglich nachzuholen. Damit die Schüler ihr, im Zuge des Unterrichtes erlerntes Wissen unter Beweis stellen können und anschließend in einem Stationsbetrieb die Tätigkeiten bzw. die Ausrüstung der FF kennenlernen.





## Eigenschutz – Selbstschutz

Eigenschutz bedeutet, in Notfallsituationen für Leib und Leben gefährliche Situationen zu erkennen und Vorkehrungen zu treffen, um auftretende Risiken zu minimieren. Das schließt auch die Verwendung von Hilfsmitteln mit ein.

Aber welche Hilfsmittel sollte man für Notfallsituationen immer griffbereit zu Hause haben?

An erste Stelle, ganz klar, der **Verbandskasten** um für kleine Verletzungen gerüstet zu sein.

Auch ein **Feuerlöscher** sollte in keinem Haushalt fehlen, um Klein- bzw. Entstehungsbrände rasch bekämpfen zu können.

Doch haben Sie sich auch schon über **Hilfsmittel für Hochwasser und Starkregenereignisse** Gedanken gemacht?

Den meisten wird sicher noch der Nachmittag des 03. September 2018 in Erinnerung sein. Innerhalb von 20 Minuten fielen etwa 50 l/m<sup>2</sup> Regen. Ein Befahren der Poysdorferstraße und der Lundenburgerstraße war für einige Zeit unmöglich. Keller, Häuser, Hallen und Gärten standen unter Wasser.

Um sich und sein Hab und Gut vor derartigen Ereignissen schützen zu können, wollen wir Ihnen ein paar Hilfsmittel in Erinnerung rufen.

Als erste sollte man sich Gedanken machen, wo das Wasser überall Eindringen kann.

- Ist mein unter Straßenniveau liegendes Kanalsystem mit einer funktionierenden Rückstauklappe geschützt?
- Kann das Dachwasser ungehindert abfließen, oder eine Gefahr für den Keller werden?
- Sind die Dachrinnen, Rigole und Kanalrohre frei von Laub oder anderen Verschmutzungen?
- Habe ich Kellerabfahrten oder Kellerstiegen ausreichend geschützt?
- Was sind die tiefsten Punkte bei meinem Haus und sind diese gegen eindringendes Wasser geschützt?

Im Starkregenfall kann das Kanalsystem die Wassermassen nicht mehr aufnehmen. Vor allem unter dem Straßenniveau liegende Abflüsse werden Rasch zu einer Gefahrenquelle. Der einfachste Schutz für Türen und Tore sind Platten oder Pfosten welche je nach Gegebenheit außen oder innen angebracht werden.



**REIFEN  
WINKLER OG**

Breitegasse 5  
2136 Laa/Thaya

02522/2334  
reifen.karlwinkler@aon.at



**AUST**  
Ihr Massiv-Baumeister

Aust-Wimberger Bau GmbH  
Lundenburgerstraße 39  
2143 Großkrut

**Wimberger  
Gruppe**

Tel: 02556 7228  
Email: office@austbau.at



Wenn doch mal Wasser eindringt, sollte es rasch wieder entfernt werden um Folgeschäden am Bauwerk zu vermeiden. Dazu empfiehlt sich eine kleine Schmutzwasser- oder Tauchpumpe, welche am tiefsten Punkt aufgestellt wird, und so das Wasser hinaus gepumpt werden kann. Einige Firmen werben hier mit einer Flutbox welche aus einer Schmutzwasserpumpe, einem C-Schlauch und einem Tragekorb dazu besteht.

Von welchem Hersteller Ihre Pumpe ist, ist im Ernstfall egal. Hier nur ein paar technische Daten als Empfehlung:

- Förderleistung ca. 200L/min
- Förderhöhe mind. 5 Meter (0,5 bar)
- Korndurchlass mind. 10mm
- Schlauchlänge abhängig wie weit das Wasser gepumpt werden muss.

Wenn Sie keinen Pumpenschacht haben muss auch noch berücksichtigt werden wie weit die Pumpe nach unten saugen kann. Eine Pumpe mit Flachsaugfunktion ist dann von Vorteil, da das restliche Wasser sonst anderwärtig mit einem Nasssauger oder Tüchern aufgenommen werden muss.

Zum Vergleich die Unterwasserpumpen der Feuerwehr haben eine Förderleistung von ca. 1200L/min und einer max. Förderhöhe von 18 Metern.

Aktuell sind bei der FF-Großkrut 3 Fahrzeuge mit derartigen Pumpen ausgerüstet. 2 weitere Schmutzwasserpumpen und Notstromaggregate stehen im FF-Haus bereit. Somit können wir beim nächsten Hochwasser in 5 Haushalten gleichzeitig im Einsatz sein.

### Apropos Notstromaggregate

Vor zwei Jahren haben wir ausführlich über die Gefahren eines Blackouts und wie Sie sich darauf vorbereiten können berichtet. Die Gefahr eines großflächigen und länger andauernden Stromausfalls ist leider nicht geringer geworden. Im Gegenteil. Mit der Energiewende wird die Gefahr in den nächsten Jahren noch größer.

Sind Sie Vorbereitet?

Lebensmittel, Heizung,  
Notstromversorgung oder  
inselbetriebsfähige Photovoltaikanlage,

Weiter Infos dazu finden Sie unter

<https://www.ff-grosskrut.at/downloads/>



@: Elektrotechnik-Lachmayer@gmx.at 2143 Großkrut  
Tel: 0699 / 188 289 40 Poybachsiedlung 18

**WIR  
SCHAFFEN  
DAS.**

Franz Weingartshofer  
Tel. 0664/80 109 5954  
franz.weingartshofer@nv.at

Andreas Berger  
Tel. 0664/80 109 5218  
andreas.berger@nv.at

Andreas Antony  
Tel. 0664/80 109 5138  
andreas.antony@nv.at

Mariella Berger  
Tel. 0664/80 109 5368  
mariella.berger@nv.at

Leonhard Antony  
Tel. 0664/80 109 5111  
leonhard.antony@nv.at



Die Niederösterreichische  
Versicherung

[www.nv.at](http://www.nv.at)



## Rückblick auf Einsätze



### Wohnhausbrand, Katzelsdorf, 01.01.2020

Am 01.01.2020 um 05:19 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut zur Unterstützung der Feuerwehr Katzelsdorf bei einem Wohnhausbrand alarmiert.

Es stellte sich glücklicherweise, bei der Erkundung heraus, dass lediglich ein Teil eines Zaunes gebrannt hat. Dieser konnte rasch durch die Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf gelöscht werden.

### Gasaustritt, Großkrut, 31.01.2020

Am 31.01.2020 um 11:51 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut zu einem Gasaustritt bzw. - gebrechen in die Lundenburgerstraße alarmiert. In einem Wohnhaus wurde starker Gasgeruch festgestellt.

Sofort nach dem Eintreffen wurde der Gashaupthahn abgedreht und ein Atemschutztrupp öffnete sämtliche Fenster und Türen zum Durchlüften.

Da die Bewohnerin über Kopfschmerzen klagte wurde das Rote Kreuz verständigt.

Anschließend wurde die Einsatzstelle der EVN übergeben.



### Brandeinsatz, Poysdorferstraße, 30.03.2020



Am 30.03.2020 um 18:15 Uhr wurden die Feuerwehren Großkrut, Althöflein und Ginzersdorf zu einem Brand eines Gartenhauses in Großkrut, Poysdorferstraße alarmiert.

Bei unserm Eintreffen fanden wir den Brand eines Komposthaufens vor, der bereits auf eine Gartenhütte übergegriffen hatte.

Mittels Hochdrucklöschanlage wurde die Brandbekämpfung durchgeführt und ein Übergreifen der Flammen auf eine weitere Gartenhütte verhindert. Durch die FF Althöflein erfolgte die Brandbekämpfung vom Nachbargrundstück aus. Die Feuerwehr Ginzersdorf blieb im FF-Haus in Bereitschaft. Das Dach der Gartenhütte war an der Unterseite verkleidet und isoliert, was die Brandbekämpfung erschwerte. Mittels Motorsäge und Einreißhacken musste das Dach geöffnet und abgetragen werden um letzte Glutnester ablöschen zu können.

W  
W  
W.  
**POYSS**.at  
POYSDORF 02552-20787

Transporte  
Müllabfuhr  
Erdarbeiten  
Sand + Schotter  
Abbruch  
Recycling  
Containerdienst  
Straßenreinigung

## Auspumparbeiten Kellerberg, 18.06.2020

Am 18.06.2020 um 11:36 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut zu Auspumparbeiten von mehreren Kellern am Kellerberg alarmiert.

Nach einem Wasserrohrbruch standen einige Keller unter Wasser.

Es mussten 3 Keller ausgepumpt und die einsturzgefährdeten Gewölbe gesichert werden.



## Verkehrsunfall Lundenburgerstraße, 21.10.2020

Am 21.10.2020 um 16:48 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut zu einem Verkehrsunfall in der Lundenburgerstraße alarmiert.

Zwei entgegenkommende PKW's sind miteinander kollidiert und haben einen weiteren, parkenden PKW über den Gehsteig gegen eine Hausmauer geschoben. Alle 3 PKW's wurden beschädigt. Verletzt wurde zum Glück niemand.

Nach der Unfallaufnahme durch die Polizei konnten 2 Fahrzeuge die Fahrt weiter fortsetzen. Ein PKW wurde mittels Kran geborgen und abtransportiert.



## Verkehrsunfall T3, B47, km12, 06.11.2020

Am 06.11.2020 um 07:02 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut zu einem Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen (T3), auf der B47 Richtung Reinhthal alarmiert.

Aufgrund der Alarmstufe T3 wurden die Feuerwehren Althöflein, Altlichtenwarth, Bernhardsthal, Katzelsdorf und Reinhthal ebenfalls alarmiert.

Eine Pritsche ist auf einen Traktor mit vollbeladenem Anhänger (Rüben) aufgefahren.

Der Lenker der Pritsche wurde dabei tödlich verletzt und eingeklemmt. Weitere Personen befanden sich zum Glück nicht im Fahrzeug und der Lenker des Traktors wurde zum Glück auch nicht verletzt.

Nachdem durch die anwesenden Ärzte der Tod festgestellt wurde, wurden die beiden verunfallten Fahrzeuge mittels Seilwinde getrennt.

Anschließend wurde der Verstorbene mittels hydraulischen Rettungsgerät aus dem Fahrzeug geborgen. Die verunfallte Pritsche wurde anschließend mittels Kran geborgen und gesichert abgestellt.

Die Fahrbahn wurde noch vom ausgelaufenen Motoröl und Fahrzeugteilen gereinigt.

Für die Dauer der Bergungsarbeiten war die B47 zwischen Großkrut und Katzelsdorf komplett gesperrt.

Eingesetzte Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren:

6 Feuerwehren mit 14 Fahrzeugen und 59 Mitgliedern



*Tischlerei & Möbelwerkstatt*



*Roland Wurm*  
bauer

2143 Großkrut, Althöflein 170  
0664/358 34 36

Handwerk · Design

E-Mail: [tischlereiwurm@tischlereiwurm.com](mailto:tischlereiwurm@tischlereiwurm.com)



## **Covid-19 – keine persönliche Spendensammlung**

Aufgrund der derzeit herrschenden Ausnahmesituation möchten wir von einer persönlichen Spendensammlung absehen. Um Ihre und unsere Gesundheit zu schützen, haben wir einen Erlagschein beigelegt und bitten Sie, Ihre Spende in Form einer Überweisung der Feuerwehr Großkrut zukommen zu lassen. Wenn der Erlagschein bzw. die Internetüberweisung mit Name und Geburtsdatum versehen wird, melden wir Ihre Spende automatisch an das Finanzamt. Wir bitten Sie dies nicht falsch zu verstehen und freuen und schon, bei der nächsten Gelegenheit ein paar nette Worte mit Ihnen persönlich auszutauschen. Bleiben wir Gesund!

## **Erreichbarkeiten der FF Großkrut**

**Grundsätzlich über die Notrufe 122 oder 112  
oder im FF Haus unter 02556 50200**

Bitte beachten sie jedoch, dass das FF Haus nicht immer (auch nicht während Einsätzen) besetzt ist. Sollte es jedoch wieder einmal zu einem Unwetter bzw. einem Großschadenereignis kommen, werden wir danach trachten im FF Haus für Sie erreichbar zu sein.

### **Die FF Großkrut im Internet**

[www.ff-grosskrut.at](http://www.ff-grosskrut.at)

[www.facebook.com/ffgrosskrut](http://www.facebook.com/ffgrosskrut)

## **DANKE**

Ein großes Dankeschön möchten wir der Gemeinde Großkrut aussprechen, von der wir ebenfalls großzügig unterstützt wurden. Ebenso ist die Zusammenarbeit mit den Gemeindegemeinschaften/innen und den Gemeindegemeinschaften loblich zu erwähnen.

In diesem Sinne wollen wir allen Gemeindevertreterinnen und -vertretern sowie den Gemeindegemeinschaften unseren herzlichen Dank aussprechen und hoffen, auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Ein besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister Franz Wagner, für die besonders gute Zusammenarbeit.

**Abschließend möchte sich das Kommando bei jedem Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Großkrut und natürlich auch bei ihren Angehörigen, für die aufgebrauchte Freizeit recht herzlich bedanken!**

**Weiters hoffen wir, dass Sie über die Feiertage einige besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familie verbringen konnten und wünschen ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2021.**

